

2. Vierteljahr / Woche 29.03. – 04.04.2015

## 01 / Kuck mal, wer da kommt!

Jesus kommt | Das Kommen Jesu

### ➤ Zielgedanke

Jesus kam auch für dich auf diese Welt.

### ➤ Einstieg

#### Alternative 1

Frage die Gruppe: Für wie glaubwürdig haltet ihr die verschiedenen Medien (Zeitung, Fernsehen, Radio, Internet usw.)? Welches Medium ist für euch am glaubwürdigsten? Welches am wenigsten? Warum?

Zeige das Ergebnis die [Jugendumfrage zur Glaubwürdigkeit von Medien](#).

Frage: Warum sind die Medien so unglaubwürdig? Einen Erklärungsversuch findet ihr [hier](#).

Ziel: *sich Gedanken machen über Glaubwürdigkeit*

#### Alternative 2

Seht euch die ersten Minuten des Films [Evangelium nach Lukas](#) an (z. B. die Ankündigung Gabriels von 8:12 bis 10:40 oder die Begegnung von Maria und Elisabeth von 10:40 bis 11:40).

Ziel: *Einstimmung in den biblischen Bericht*

### ➤ Thema

#### • Ein sorgfältig recherchierter Bericht

- Lest [Lukas 1,1–4](#). Was fällt euch in diesen Versen auf? Was betont Lukas?
- Was gehört für euch zu einem zuverlässigen Bericht? Inwiefern erfüllt die Bibel für euch diese Kriterien? Welche bleiben außen vor?
- Was für unterschiedliche Berichte gibt es? Fallen euch Beispiele aus dem Alltag ein? (Gutscheine für Gratisangebote, Meldung: Schulfrei wegen Hochwasser, Streikankündigung der Bahn)  
Wie reagiert ihr auf solche Berichte?
- Welche Auswirkungen hat ein Bericht, dem man glaubt?

- Wie ist das mit der Bibel? Müsste man auf ihre Aussagen reagieren, wenn man sie für glaubwürdig hält?  
Wie könnte sich das im täglichen Leben auswirken?

#### • Jesus kommt als Baby

Schreibe folgende Personen und Fragen auf je einen großen Papierbogen (am besten zuhause vorbereiten):

- **Theophilus:** Was würde mich davon überzeugen, dem Bericht von Lukas zu glauben?
- **Engel Gabriel:** Warum hat Gott mich erwählt, die Nachricht zu überbringen, die den vernichtet, dessen Platz im Himmel ich eingenommen habe? (evtl. erklären: Gabriel übernahm Luzifers Stellung im Himmel nach dessen Rebellion)
- **Elisabeth:** Warum sollte ich dem Bericht meines Ehemanns glauben, dass der Engel Gabriel bei ihm im Tempel war?
- **Maria:** Wie soll ich die empörten Blicke und unsäglichen Geschichten ertragen, die in Nazareth über mich verbreitet werden?

Verteile Stifte und Papier (Karteikartengröße). Jeder soll sich nun eine Person aussuchen und in Stichpunkten aufschreiben, wie er sich fühlen würde.

Die entsprechenden Bibelstellen findet ihr in Lukas 1 und 2.

Heftet die Karten am Ende auf den jeweiligen Papierbogen.

Sprecht über eure Gedanken und Notizen.

#### • Jesus kam für dich!

- Lest [Lukas 2,25–35](#). Was denkt ihr über Simeons Leben und sein lebenslanges Warten? Wie bewertet ihr seine Reaktion?  
Vor welcher Entscheidung steht jeder Mensch durch Jesu Geburt?  
Welche Zukunft formuliert Simeon für Jesus und seine Familie?
- Wie wirkt sich das Wissen über Jesu Menschwerdung auf euren Alltag aus?
- Was glaubt ihr persönlich, warum Jesus auf die Erde gekommen ist?
- Wie würdet ihr reagieren, wenn euch jemand sagen würde: „Kuck mal, wer da kommt!“ und Jesus damit gemeint wäre?
- Warum lohnt es sich, auf ein erneutes Kommen von Jesus zu warten?
- Wie sieht dieses Warten ganz praktisch bei euch aus?

### ➤ Ausklang

Führt in einem Rund- oder Popcorn-Gespräch (jeder sagt, was er gerade denkt, es gibt keine feste Reihenfolge) den Satz fort: „Wenn Jesus kommt, dann ...“

Schaut zum Abschluss das Video [„He came“](#) (engl.; 1:30 Min.).

2. Vierteljahr / Woche 29.03. – 04.04.2015

## 01 / Kuck mal, wer da kommt!

Jesus kommt | Das Kommen Jesu

### ➤ Fokus

Jesus kam auch für dich auf diese Welt.

### ➤ Bibel

- Lukas 1,1–4
- Lukas 2,25–35

### ➤ Infos

In den nächsten drei Monaten wird uns das Lukasevangelium begleiten. Lukas war Arzt und ein griechischer Gelehrter, der Paulus auf dessen Reisen begleitete. Lukas ist der einzige Schreiber im Neuen Testament, der kein Jude war. Das heißt, er war ein sogenannter „Heide“. Wir würden heute vielleicht sagen, er war ein „Ungläubiger“ – bevor Jesus in sein Leben kam. Interessant ist, dass Lukas die Ereignisse um Jesus gar nicht selbst miterlebte, er aber trotzdem einem gewissen Theophilus „eine genaue Zusammenfassung davon geben“ wollte. Darum hat er „alle Berichte, [die vor ihm aufgeschrieben wurden] von Anfang an sorgfältig studiert“ (Lukas 1,3). Von allen vier Evangelisten liefert uns Lukas die umfassendste Jesus-Biografie (Bericht über das Leben von Jesus): Etwa ein Drittel des Inhaltes sind in keinem der drei anderen Evangelien zu finden.

### ➤ Thema

#### • Ein sorgfältig recherchierter Bericht

- Der ADAC hat 2014 mit seinen gefälschten Berichten beim „Lieblingsauto der Deutschen“ für viel Aufmerksamkeit gesorgt. Schau dir zur Erinnerung den **zeitlichen Abriss** an. Was glaubst du: Warum war die Empörung über die Manipulationen in der Bevölkerung so heftig?
- Wann ist ein Bericht für dich zuverlässig? Welche Voraussetzungen muss z. B. eine Fernsehreportage oder ein Internetbericht haben, damit du ihn für glaubwürdig hältst?
- Lies **Lukas 1,1–4**. Warum betont Lukas, wie sorgfältig er nachgeforscht hat?

- Lies **Seite 5 der Studienanleitung zur Bibel**. Was macht das Wort Gottes für dich glaubwürdig?
- Wirkt es sich in deinem Alltag aus, dass du dem, was in der Bibel steht, glaubst? Falls ja, wie? Wo denkst, fühlst oder handelst du anders als jemand, der nicht an Jesus glaubt?
- Ist dir eines der Evangelien besonders wichtig? Falls ja, welches? Was macht es zu deinem Lieblingsevangelium?

#### • Jesus kommt als Baby

Lukas beschreibt in seinem ersten Kapitel, wie die Geburt von Johannes und Jesus verschiedenen Personen angekündigt wurde. Nimm dir diese Woche Zeit, dich mit diesen zu beschäftigen:

- Zacharias: **Lukas 1,11–20**
- Maria: **Lukas 1,26–38**
- Elisabeth: **Lukas 1,39–45**

Stell dir zu jeder Person folgende Fragen:

- In welcher Situation befand sie sich zu Beginn des Berichts?
- Wie erfuhr sie von der Neuigkeit?
- Wie reagierte sie darauf?
- Versetze dich in ihre Lage: Wie hättest du reagiert?
- Wie würdest du heute reagieren, wenn dir jemand sagen würde: „Kuck mal, wer da kommt!“ und Jesus damit gemeint wäre?

#### • Jesus kam für dich!

- Lies **Lukas 2,25–35**. Was erlebt Simeon? Was verbindet er mit dem Kommen von Jesus? Mit welcher Sicht auf die Zukunft konfrontiert er Maria?
- Lies noch einmal die Verse 32 und 34. Wie wird Jesus von Simeon beschrieben? Welche Entscheidung muss ab sofort jeder treffen?
- Jesus kam als persönlicher Retter auf diese Welt. Wie hat sein Kommen dein Leben berührt, geprägt oder verändert? Warum lohnt es sich, auf ein erneutes Kommen von Jesus zu warten, die sogenannte Wiederkunft? Wie sieht dieses Warten ganz praktisch bei dir oder in deinem Umfeld aus?

Schau dir den Filmsong **While I'm Waiting** an. Wie wartest du auf Jesus?

### ➤ Interaktiv

Diskutiere mit auf der **echtzeit-Facebookseite**: Wie können wir uns ganz praktisch darauf vorbereiten, dass Jesus wiederkommt?